

allsafe bodyguard

Unfallversicherung



Unfallbeispiele

Stark, wenn's drauf ankommt!

Mir passiert schon nichts ...

Kommt Ihnen das bekannt vor?

Auch Sie haben sicherlich schon schöne Ideen verwirklicht – nur blöd, wenn es anders läuft als erwartet.

Mit unseren Schadenbeispielen veranschaulichen wir Ihnen, welche Leistungen nach einem Unfall zum Tragen kommen. Denn allsafe bodyguard kann Sie zwar nicht vor blöden Situationen schützen, bietet Ihnen aber finanzielle Unterstützung bei Unfallfolgen. **Stark, wenn`s drauf ankommt.**



* Es handelt sich um einen Auszug aus dem Versicherungsumfang „allsafe bodyguard prime“ – den genauen Versicherungsumfang entnehmen Sie bitte den aktuellen Verbraucherinformationen.
Die genannten Schadenfälle sind vereinfacht dargestellt. Jeder Unfallschaden bedarf einer individuellen Prüfung.

Unterwegs mit dem Mountainbike ... schöne Idee!

Den Abhang hinunter ... blöde Idee

Kai ist Single und sein größtes Hobby ist das Mountainbike fahren. Eines Tages stürzte er bei einer Tour und verletzte sich das Knie schwer.

Im Krankenhaus stellen die Ärzte eine Kreuzband- und Meniskusverletzung fest, die einen operativen Eingriff notwendig machen.

Nach 10 Tagen wird Kai aus dem Krankenhaus entlassen und begibt sich in eine 9-wöchige ambulante Rehabilitation.

Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Krankehaustage- und Gipsgehalt	390 €
Rehabilitationskostenbeihilfe	bis zu 2.500 €

Als Handwerker ist Kai insgesamt 12 Wochen arbeitsunfähig. Ab der 7. Woche entfällt seine Lohnfortzahlung und wird durch das geringere Krankengeld von seiner Krankenkasse ersetzt.

Unfall-Krankentagegeld	840 €
------------------------	-------



Trotz Operation und Rehabilitation hat Kai immer wieder Schmerzen und teilweise Bewegungseinschränkungen im Knie. Ein ärztliches Gutachten stellt eine dauerhafte Invalidität von 15% fest.

Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Invaliditätsleistung	22.500 €

Gesamtleistung

bis zu 26.230 €



Reiterferien auf dem Bauernhof ... schöne Idee!

Außer Rand und Band ... blöde Idee

Die 14-jährige Jana ging mit ihrer Freundin ausreiten. Beim Überqueren einer vielbefahrenen Straße scheute das Pferd und warf sie ab. Sie fiel mit dem Hinterkopf und Rücken auf den Asphalt. Trotz Reitkappe blieb sie bewusstlos liegen. Aufgrund der möglichen Verletzung wurde ein Rettungshubschrauber gerufen. Dieser flog sie ins nächstgelegene Uniklinikum.

Dort wurde Jana in ein künstliches Koma versetzt. Die Untersuchungen ergaben eine Verletzung des Rückenmarks und ein Schädel-Hirn-Trauma zweiten Grades. Nach einigen Tagen erwachte Jana aus dem künstlichen Koma, Lebensgefahr besteht nicht mehr. Ihre Beine sind jedoch gelähmt, eine befürchtete Querschnittslähmung muss leider bestätigt werden. Das Schädel-Hirn-Trauma zweiten Grades scheint jedoch keine Folgen zu haben.



Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Sofortleistung	10.000 €
Vorschuss Invaliditätsleistung	200.000 €
Zusatzleistung Helmbonus	10.000 €

Jana verbringt insgesamt 10 Wochen im Krankenhaus.

Krankenhaustagegeld	1.400 €
Genesungsgeld	1.400 €

Anschließend folgt eine Rehabehandlung über einen Zeitraum von 12 Wochen.

Rehabilitations- beihilfe	900 €
--------------------------------------	-------

Jana kommt schwer mit der neuen Situation klar. Sie erhält 10 Sitzungen für eine psychologische Betreuung.

Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Psychologische Behandlung	ca. 900 €

Aufgrund der Querschnittslähmung wird ein elektrischer Rollstuhl angeschafft. Ein behindertengerechter Umbau der Wohnräume ist notwendig. Aufgrund der eingeschränkten Leistungsfähigkeit wird das Tagegeld „Spezial“ gezahlt.

Übernahme elektrischer Rollstuhl	bis zu 3.000 €
behindertengerechter Umbau der Wohnräume	bis zu 10.000 €
Tagegeld „Spezial“	ca. 3.340 €

Das medizinische Abschlussgutachten stellt fest, dass Jana aufgrund der Querschnittslähmung vollinvalid ist.

Restliche Invaliditätsleistung	300.000 €
---	-----------

Gesamtleistung

ca. 540.940 €

Aufgrund der Invalidität erhält Jana eine lebenslange Unfallrente. Diese kann die Familie dazu nutzen, dass Janas Mutter Ihre Arbeitszeit reduziert, um sie beim Alltag zu unterstützen.

Rentenzahlung	lebenslang monatlich 1.000 Euro
----------------------	---------------------------------

Familienfahrt zum Gardasee ... schöne Idee!

Sekundenschlaf ... blöde Idee

Die Familie Peters fährt jedes Jahr mit ihren zwei Kindern in den Sommerurlaub zum Gardasee. Auf der italienischen Autobahn kommt es in Folge eines Sekundenschlafs zum schweren Auffahrunfall. Die Ehefrau und die Kinder werden mit dem Rettungswagen in das nächstgelegene Krankenhaus gebracht.

Der Vater erleidet schwerste Verletzungen und verstirbt noch an der Unfallstelle. Das Bestattungsinstitut kümmert sich um die Rückführung an den Heimatort.

Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Todesfalleistung	200.000 €
Überführungskosten	3.100 €

Die Mutter hat einen Bruch des Kiefers und einen Trümmerbruch der Schulter erlitten.

Kosten für Ersatz von natürlichen Zähnen und Zahnersatz	6.800 €
---	---------

Nach 14 Tagen wird sie in das Krankenhaus am Wohnort überführt. Dort wird sie nach weiteren 14 Tagen aus dem Krankenhaus entlassen.

Krankenhaustagegeld Ausland	560 €
Krankenhaustagegeld Inland	280 €

Die Kinder haben zum Glück nur Prellungen und Schnittwunden erlitten. Sie bleiben zur Beobachtung 5 Tage im Krankenhaus. Anschließend kümmert sich am Wohnort eine Tagesmutter um die Betreuung der Kinder und eine Haushaltshilfe bis zur Entlassung der Mutter aus dem Krankenhaus um den Haushalt.



Leistungsart	Leistungen allsafe bodyguard*
Krankenhaustagegeld Ausland	400 €
Kinderbetreuungs- und Haushaltshilfegeld	bis zu 1.725 €

Trotz aller Bemühungen der Ärzte und Physiotherapeuten verbleibt bei der Mutter aufgrund der Schulterverletzung eine Dauerschädigung. Das medizinische Gutachten stellt einen Invaliditätsgrad von 40% fest.

Invaliditätsleistung	100.000 €
----------------------	-----------

Gesamtleistung

ca. 312.865 €

Aufgrund des unfallbedingten Todes des Vaters werden die Beiträge der Kinderunfallversicherung bis zum 18. Lebensjahr übernommen.



**Konzept und
Marketing Gruppe**

Podbielskistraße 333
30659 Hannover

Telefon: 05 11 - 640 54 0
Telefax: 05 11 - 640 54 444
E-Mail: info@k-m.info
Internet: www.k-m.info